

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus
80331 München

Stadträtin Dorothea Wiepcke
Stadtrat Johann Sauerer
Stadtrat Sebastian Schall

ANTRAG

27.02.2019

München flott für die Zukunft machen: E-Scooter ins Mobilitäts-Portfolio aufnehmen

1. München soll als eine der ersten Städte in Deutschland die Ansiedlung privater stationsloser Miet-E-Scooter (Tretroller) fördern und als neue Form der Mobilität etablieren. Die E-Scooter bieten eine flexiblere Alternative zum klassischen ÖPNV und dem Citybike für kürzere Wege.
2. Wir bitten um Aufnahme von E-Scootern (Tretrollern) als Förderobjekt in die München e-mobil -Förderrichtlinie Elektromobilität.

Begründung:

Elektro-Tretroller sind praktisch: Wendig, klein, leicht zu transportieren. Mit nur einer Akkuladung können einen die Roller etwa 15 bis 20 Kilometer weit bringen. Für den Transport im Auto oder in die Bahn lässt er sich zusammenklappen. Dies könnte ein großer Vorteil zum Fahrrad sein, das recht sperrig ist und in Bus oder Bahn meist einen Aufpreis kosten. Sie könnten ein richtiges attraktives Transportmittel für die letzten paar Hundert Meter für den Weg vom Bahnhof zum Ziel sein.

Dem Vernehmen nach bringt Bundesverkehrsminister Andreas Scheuer die Zulassung für E-Scooter in Kürze auf den Weg. Die dafür nötige Verordnung für E-Kleinstfahrzeuge mit und ohne Lenkstange steht kurz bevor. In anderen europäischen Großstädten, wie z.B. in Wien, erfreut sich das Angebot schon großer Beliebtheit. Wir sollten daher sofort alle vorbereitenden Maßnahmen treffen und mit den verschiedenen Anbietern auf dem Markt Kontakt aufnehmen.

Initiative:
Dorothea Wiepcke
Stadträtin

Johann Sauerer
Stadtrat

Sebastian Schall
Stadtrat